



**Bundesagentur für Arbeit**

Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)

## KINDER-ECOLE-PROGRAMM FRANKREICH 2012/2013

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

wir freuen uns über Ihr Interesse an dem Kinder-Ecole-Programm, welches die ZAV in langjähriger, enger Zusammenarbeit mit dem Programmpartner AJEFA in Paris jährlich anbietet. Das Serviceangebot der ZAV an AJEFA besteht insbesondere in der **Vorauswahl geeigneter Kandidaten (m/w)**, deren Dossier zeitnah an die Einrichtung weitergeleitet wird. Alle weiteren Informationen erhalten Sie von dort.

Die ZAV ist somit der erste Ansprechpartner für AJEFA als auch für Sie!

Der deutsch-französische Kindergarten „Kinder-Ecole“ in Paris entstand 1974 durch eine Elterninitiative. Die Idee dieses pädagogischen Projektes besteht darin, den Kindern die Möglichkeit zu geben, die deutsche Sprache in Alltagssituationen und beim Spiel zu erlernen. Durch das Zusammenleben der Kinder aus verschiedenen Kulturen lernen sie unterschiedliche Lebensgewohnheiten kennen und werden dadurch offener und toleranter.

„Kinder-Ecole“ besteht aus vier Kindergärten im Zentrum von Paris und bietet etwa hundert Kindergartenplätze.

### Wer kann teilnehmen?

Die Auslandsvermittlung Hamburg der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) sucht junge Leute mit deutscher Muttersprache und Staatsangehörigkeit eines EU-, EWR-Landes oder der Schweiz von **Ende August 2012 bis Ende Juli 2013**.

Die Stellen sind gut geeignet für Personen, die später einen sozialen oder pädagogischen Beruf ergreifen möchten. Sie bekommen von der AJEFA eine Bestätigung über die Auslandstätigkeit ausgestellt und bei Abschluss ein Zeugnis. Allerdings kann diese Auslandserfahrung **nicht** als freiwilliges soziales Jahr anerkannt werden.

Sie sprechen mit den Kindern überwiegend Deutsch. Kenntnisse der französischen Sprache sind jedoch notwendig, um in Paris zurechtzukommen und mit den Eltern zu sprechen.

Neben guten Grundkenntnissen der französischen Sprache setzen wir Erfahrung in der Arbeit mit Kindern voraus.

### Arbeitszeit

Die Beschäftigungsdauer beträgt 11 Monate, kürzere Verträge sind nicht möglich.

Sie arbeiten von Montag bis Freitag 5 Stunden, entweder von 8.30-13.30 Uhr oder von 13.00-18.00 Uhr. Außerdem ist die Teilnahme an traditionellen Festen, einem Elternabend und gelegentlichen Treffen des Kindergartenteams vorgesehen.

Die Probezeit und die Kündigungsfrist betragen einen Monat.

### **Verdienst, Lebenshaltungskosten und Unterkunft**

Der Arbeitgeber zahlt ein Entgelt von € 440 netto monatlich, Mittagessen und die Hälfte der Monatskarte für die Pariser Metro. Sie haben Anspruch auf 2 Urlaubstage pro Monat (22 Tage für den Gesamtzeitraum von 11 Monaten). Der Urlaub wird vorwiegend in den französischen Schulferien und zwischen Weihnachten und Neujahr, wenn die Kindergärten geschlossen sind, abgegolten.

Reisekosten, auch zu einem Vorstellungsgespräch nach Paris zwischen April und Juni, übernimmt der Kindergarten nicht. Nach vorheriger Absprache organisiert „Kinder-Ecole“ jedoch eine Übernachtungsmöglichkeit für den Tag der Vorstellung in Paris.

Der Arbeitgeber ist Ihnen auch bei der Unterkunftssuche für die Zeit Ihres Auslandseinsatzes behilflich.

Auf Wunsch kann gegen zwei Stunden Babysitten und Hausarbeit täglich (zehn bis zwölf Wochenstunden) ein Zimmer bei einer Familie vermittelt werden.

Sie sind kranken- und rentenversichert (Minimum), der Arbeitgeber rät Ihnen aber, möglichst Ihre deutsche Krankenversicherung beizubehalten, da die frz. Krankenkasse nicht alle Kosten zurückerstattet.

Der Arbeitgeber übernimmt ebenfalls die Unfall- und Berufshaftpflichtversicherung.

### **Bewerbungsunterlagen**

Wenn Sie sich für das Angebot interessieren, senden Sie uns bitte **ab 01.01.2012** (keinesfalls früher!) die folgenden Bewerbungsunterlagen zu:

- ein Bewerbungsschreiben in deutscher Sprache, in dem Sie erklären, warum Sie sich für ein Praktikum bei „Kinder-Ecole“ interessieren und welche Erfahrungen Sie bereits in der Arbeit mit Kindern gesammelt haben. Bitte geben Sie auf dem Bewerbungsschreiben Ihre vollständige Adresse mit Ihrer Telefonnummer und Email an.
- einen tabellarischen Lebenslauf (deutsch) mit aufgeklebtem Lichtbild, in dem Sie Ihre praktischen Arbeitserfahrungen wie Ferienjobs, Praktika, freiwillige soziale Arbeit sowie Ihre Hobbys beschreiben,
- eine Kopie Ihres letzten Schulzeugnisses und - wenn vorhanden - eine Studienbescheinigung für das laufende Semester, Referenzen / Arbeitszeugnisse, Nachweise über Praktika, Freiwilligendienste etc.,
- eine Fotokopie des Lebenslaufes und des Bewerbungsschreibens.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **ohne Hüllen oder Bewerbungsmappen** bis spätestens **15. März 2012** an die:

**Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)  
der Bundesagentur für Arbeit  
Auslandsvermittlung Hamburg  
Nagelsweg 9  
20097 Hamburg**

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Infocenter Ausland unter der Durchwahl: 0228 / 713 – 1313.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
Ihr Arbeitgeberservice der ZAV

**Stand: 24.01.2012**

Absender: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)  
der Bundesagentur für Arbeit  
Auslandsvermittlung Hamburg -  
Nagelsweg 9**

**20097 Hamburg**

**Checkliste für Bewerbungsunterlagen  
Programm: Kinder-Ecole**

Ich übersende Ihnen folgende Bewerbungsunterlagen **ohne Mappen und Hüllen:**  
(Bitte beachten Sie, dass unvollständige Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigt werden können!)

- das vollständig ausgefüllte Stammdatenblatt,
- ein Bewerbungsschreiben in deutscher Sprache, in dem ich erkläre, warum ich mich für die Hilfe im Kindergarten interessiere und welche Erfahrungen ich bereits in der Arbeit mit Kindern gesammelt habe,
- einen tabellarischen Lebenslauf in deutscher Sprache, auf dem ein Lichtbild befestigt ist,
- eine Kopie meines letzten Schulzeugnisses/eine Studienbescheinigung für das laufende Semester,
- Referenzen/Arbeitszeugnisse/Nachweise über Praktika, Freiw. Dienste etc.,
- eine Kopie der kompletten Bewerbungsunterlagen (zum Verbleib bei der ZAV)

- 
- Einwilligungserklärung: Ich bin damit einverstanden, dass die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit meine Daten bzw. Bewerbungsunterlagen zum Zwecke der Arbeitsvermittlung an die AJEFA weiterleitet und dass diese Informationen sowohl bei der ZAV als auch bei AJEFA datentechnisch erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.**

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

## Stammdatenblatt

### Kinder-Ecole

Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Staatsangehörigkeit:
Postanschrift:	
Bundesland:	<input type="checkbox"/> Männlich <input type="checkbox"/> Weiblich
Tel.:	Handy:
Email:	

#### Ausbildung/Studium

Abschluss der/s letzten oder derzeitigen Ausbildung/Studiums:		
Einrichtung / Schule / Universität:	von:	bis:

#### Berufserfahrung

Letzte Tätigkeit als:		
Bei der Firma:	von:	bis:

#### Praktikum/Job

Gewünschte Tätigkeitsdauer:      von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

## **AJEFA Kinder Ecole**

### **Deutsch-französischer Kindergarten für Kinder zwischen 2 und 6 Jahren**

#### **Kinder-Ecole und AJEFA in einigen Worten**

Seit 1974 bietet die Kinder-Ecole Kindern in Paris (drei Kindergärten im 10., einer im 20. Arrondissement) die Möglichkeit die deutsche Sprache in Alltagssituationen, im Spiel, mit Liedern oder auch beim Vorbereiten und Feiern von Festen zu erlernen.

Die Kinder Ecole wird von der Ajefa (Association des parents d'élèves des jardins d'enfants franco-allemands) verwaltet, einem eingetragenen Elternverein, dessen Fortbestehen der Mithilfe der Eltern (je nach zeitlichen Möglichkeiten und spezifischen Interessen und Kenntnissen) zu verdanken ist.

In Zusammenarbeit mit den für die pädagogische Leitung und für die Verwaltung verantwortlichen Angestellten treffen Vorsitz und Aufsichtsrat die für das Funktionieren der Kinder-Ecole nötigen Entscheidungen.

#### **Ein offenes Haus**

Das Zusammenleben von Kindern aus verschiedenen Kulturen ist ein wichtiges Element in unserem Kindergartenalltag. Es ermöglicht das Kennenlernen unterschiedlicher Lebensgewohnheiten.

#### **Die Betreuung der Kinder**

Die jeweils 25 Kinder einer Kindergartengruppe werden ganztägig betreut von zwei deutschsprachigen pädagogischen Teams mit französischen Sprachkenntnissen. Jedes Team arbeitet halbtags und setzt sich aus einer für die Gruppe verantwortlichen Erzieherin und, je nach Alter der Kinder, 1 bis 3 unterstützenden Kräften zusammen. Im täglichen Umgang mit den Erwachsenen erleben die Kinder deutsche Sprache und Kultur. Zur Vervollständigung des deutschen Teams in der Gruppe der 4-6jährigen Kinder stundenweise eine französische Lehrerin, die die Kinder mit den spezifischen Anforderungen der französischen Grundschule vertraut macht. Einmal wöchentlich haben die Kinder Gelegenheit, an musikalischer Früherziehung mit einem französischen Musiklehrer teilzunehmen und unter Anleitung eines Bademeisters machen die Größten positive Erfahrungen mit dem Element Wasser. Die gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist dem pädagogischen Team sehr wichtig. Aus diesem Grunde bemüht es sich, den Kontakt individuell zu gestalten. Es informiert die Eltern regelmäßig bei Elternabenden und mit Elternbriefen über seine Arbeit mit den Kindern und lädt zum gemeinsamen Gespräch ein.

#### **Deutscher Spracherwerb**

Durch den ganztägigen Kontakt mit der deutschen Sprache werden die Kinder im Kindergarten zu einem differenzierten Hörverständnis geführt. Dies ermöglicht es ihnen, nach und nach eigene Äußerungen auf Deutsch zu machen.

#### **Die pädagogische Arbeit**

Das Kind mit seinen Bedürfnissen, Stärken und Schwächen, seinen Interessen und Fähigkeiten steht im Zentrum der Kindergartenplanung. Der Kindergarten soll ein Ort sein, an dem es sich wohl fühlt und in dem es einen Lebensraum für eine harmonische Entwicklung und Entfaltung findet. Dabei sind Regeln notwendig, die den Kindern Halt und Orientierung bieten.

Um die pädagogische Arbeit vorbereiten zu können, treffen sich die Kindergartenteams außerhalb der Öffnungszeiten in regelmäßigen Abständen: an 4 Vorbereitungstagen vor Schuljahresbeginn; zu monatlichen Teamsitzungen zu einem Supervisionsgespräch zusammen mit einem Psychologen und an 4 pädagogischen Tagen.